

Ⓩ In Kürze erscheint:

Kriegs- und Liebesflammen

Roman von
Anna Freifrau von Sazenhofen
geb. Frelin von Roman

Preis *M* 4.—, geb. *M* 5.—.

Ein historischer Roman aus der Zeit des ersten Napoleon. Er behandelt das tragische Geschick eines edlen Offiziers, der durch den Zwiespalt zwischen Kindes- und Vaterlandsiebe zugrunde geht. Von dem auf dem Schlachtfelde sterbenden Vater dem treuen Freunde zur Annahme an Kindes Statt anempfohlen und schon als Kind dem Dienste des großen Korsen geweiht, ist Richard von Hardenegg, wie sein Vater, ein tapferer Offizier Napoleons geworden. Aber die Zeit des großen Weltoberers nähert sich ihrer Erfüllung. Allenthalben gärt es schon in den Völkern gegen den Unterdrücker, und auch die deutschen Offiziere in seinen Heeren besinnen sich allmählich auf die größere Pflicht gegen das eigene Vaterland. So auch Richard von Hardenegg. Aber für ihn bringt dieses Sichbesinnen einen grausamen Konflikt mit sich. Der sterbende Vater hat ihn verflucht, wenn er je den Fahnen Napoleons untreu werden würde, und der Pflegevater, dessen liebliche Tochter Richard außerdem als Gattin zu erringen hofft, ist gleicherweise ein glühend begeisterter Verehrer des Kaisers! — Wir folgen dem Helben auf dem Zuge nach Rußland, durchleben mit ihm die Schrecken des großen Brandes von Moskau und des Beresina-Überganges und verfolgen die inneren Kämpfe, die er mit seinem grausamen Schicksal durchzukämpfen hat. Endlich siegt die Vaterlandsiebe. Aber sie wird ihm vollends zum Verderben: er tötet in der Schlacht bei Großgörschen den eigenen Pflegevater, gerät dann in Gefangenschaft und wird schließlich in Paris nebst der Geliebten das Opfer der Rache einer eifersüchtigen Polin, die er verschmäht hat.

Man sieht, eine ereignisreiche und vielverwundene Handlung! Es ist der Verfasserin aber gelungen, den Faden der Erzählung mit fester Hand zu führen, und wir folgen dem Roman von Anfang bis zu Ende mit wechselnder Spannung.

Wir bitten um gef. Bestellung, da wir **unverlangt nicht** versenden!
Rabatt: In Rechnung 30%, bar bei Vorausbestellung 40% und 7/6.
Dresden. **E. Piersons Verlag.**

Verlag von Wilhelm Ernst & Sohn, Berlin W. 66.

Soeben beginnt das 4. Quartal

Beton u. Eisen

Internationales Organ für Betonbau

Herausgeber: Dr. Ing. F. von Emperger, k. k. Oberbaurat.

Vierteljährlich 4 Hefte.

Preis Mark 4.— ord., Mark 3.— bar.

Die mit dem Jahrgange 1909 eingeführte „Quartalsweise Abgabe“ der Zeitschrift „Beton u. Eisen“ hatte zur Folge, dass zahlreiche neue Abonnenten gewonnen wurden.

Wir bitten, durch Vorlage von Probenummern sich besonders für „Beton u. Eisen“ zu verwenden.

Berlin, den 11. Oktober 1909.

Wilhelm Ernst & Sohn.

Förstemann's Altdeutsches Namenbuch 2. Band. (Ortsnamen.)

Fortwährend laufen bei mir Anfragen wegen des Erscheinungstermins von Förstemann's altdeutschem Namenbuch Bd. 2 (Ortsnamen) ein. Ich bringe deshalb hiermit zur Kenntnis, daß mit dem Druck im nächsten Jahr begonnen wird. Das Werk wird von Herrn Dr. Zellinghaus neu bearbeitet und um 100 Jahre, also bis zum Jahre 1200 erweitert.

Bonn, Oktober 1909.

Peter Hanstein
Verlagsbuchhandlung.

J. Bielefelds
Verlag



Freiburg
(Baden)

Ⓩ Ende d. M. erscheint:

EL CASTELLANO ACTUAL

Lecturas y conversaciones castellanas sobre la vida diaria en España y en los países de lengua española. Para uso de los que desean conocer la lengua corriente.

Por **D. CONSTANTINO ROMÁN Y SALAMERO.**

Professor en el Colegio de San Isidoro de Madrid,

con la colaboración de
D. RICARDO KRON.

Segunda Edición. (4^o—6^o mil.)

XII, 212 S. Lwdbd. in Taschenformat
M 2.50.

Ein Seitenstück zu den bekannten Kronschens Büchern, nur in spanischer Sprache abgefasst und daher für Deutsche wie für Ausländer geeignet.

In unserem Verlage erscheint nächster Tage Nummer 1 des III. Jahrganges der

Ⓩ Schweizerischen Maschinenbau-Zeitung.

Reich illustriert.

Preis pro Jahrgang (26 Nrn.) *M* 10.—.
Preis pro Semester (13 Nrn.) *M* 5.—.

Die Zeitschrift erscheint alle 14 Tage.

Redaktion: Ingenieur S. Herzog (Zürich).

Diese hervorragende Fachzeitschrift erfreut sich eines bedeutenden Rufes und ist in Fachkreisen des In- und Auslandes verbreitet. — Inserate haben speziellen Erfolg.

Probenummern stehen zu Diensten.
Man bittet, zu verlangen.

Aarau, 6. Oktober 1909.

Verlag der Schweiz. Maschinenbau-Zeitung,
H. R. Sauerlaender & Co.